

Gemeindebrief

EinBlick



Evangelische St. Nikolai-Kirchengemeinde Potsdam
Dezember 2019 / Januar 2020 / Februar 2020



Inhaltsverzeichnis

<u>Geistliches Wort - An^{ge}dacht</u>	<u>3</u>
<u>Regelmäßige Veranstaltungen</u>	<u>4</u>
<u>Der Gemeindegemeinderat teilt mit</u>	<u>5</u>
<u>In eigener Sache</u>	<u>6</u>
<u>Gedeckter Tisch</u>	<u>7</u>
<u>Gottesdienste</u>	<u>8</u>
<u>Termine und Veranstaltungen</u>	<u>10</u>
<u>Musik an St. Nikolai</u>	<u>11</u>
<u>Nagelkreuzkapelle</u>	<u>13</u>
<u>Kinderseite</u>	<u>14</u>
<u>Potsdamer Gebetswoche 2020 / Predigttexte</u>	<u>15</u>
<u>Kontakt</u>	<u>16</u>

Redaktionelles

Aktuell suchen wir wieder Austräger für den Gemeindebrief.

Herzlichen Dank an alle, die bis jetzt den Gemeindebrief ausgetragen haben und an diejenigen, die diesen Dienst weiterhin viermal im Jahr tun!

Nicht nur das Ausscheiden von Ehrenamtlichen macht neues Engagement notwendig. Unser Gemeindegebiet wächst und verdichtet sich, und dafür sind wir dankbar! Deswegen freuen wir uns, dass wir folgende Straßen zu vergeben haben (in Klammern: Anzahl der in die Briefkästen zu verteilenden Gemeindebriefe):

Eva-Laube-Weg (31), **Friedrich-Engels-Straße** (48),

Kurfürstenstraße (14), **Friedrich-Ebert-Straße** (27)

Alter Tornow (3), **Küsselstraße** (15), **Tornowstraße** (15)

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro. Auch Teilbereiche sind möglich, jede Bereitschaft hilft.

Ihr Pfarrer *Matthias Mieke*

**Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet,
der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.**

Jesaja 50,10 (Monatsspruch Dezember)

Liebe Leserinnen und Leser,

im Dunkel leben nicht nur Blinde. Sicherlich, die physisch blinden Menschen, ob nun von Geburt an ohne Sehvermögen oder erst später erblindet, haben es besonders schwer, jeder Schritt im Alltag will extra ertastet sein. Jedoch auch Menschen, die sehen können, denen aber kein Licht leuchtet, müssen mit Finsternissen fertig werden – ob nun das Geld fehlt, den Strom zu bezahlen und alles, was da an Ärger, Pech, Versagen oder Unglück dranhängt, oder ob einem jemand so im Licht steht, dass man den eigenen Weg nicht mehr sehen kann, oder ob man in der jetzigen dunklen Jahreszeit spürt, dass einem wieder einmal die Schwermut auf den Leib rückt ... Jeder kennt so seine Dunkelheiten. Und noch eine Art von Finsternis gibt es:

*„Sobald ein Optimist ein Licht erblickt, das es nicht gibt,
findet sich ein Pessimist, der es wieder ausbläst.“*

So fühlt sich der Pessimist dann ganz bestätigt, wenn alles wieder ist wie vorher, nämlich finster, und der Optimist muss merken, dass er mit seiner Hoffnung nicht ernst genommen wird, nicht am Platze ist ... So humorvoll es der italienische Autor Giovanni Guareschi (kennen Sie noch „Don Camillo und Peppone“?) auf den Punkt brachte, so bitter ist in Wirklichkeit eine solche Erfahrung, die einen auf Dauer müde machen kann, wenn man nicht ganz viel Humor und Kraft auf Vorrat hat.

Dem Dunkel etwas entgegensetzen haben – der Prophet Jesaja empfiehlt dafür, auf den Namen des Herrn zu vertrauen, einen Namen, den man mit den Ohren vernehmen oder an den man sich erinnern kann. Vielleicht hatte man ihn ja in der Kindheit schon vernommen, damals, als man mit den Eltern oder Großeltern Heiligabend in die Kirche ging? Ist davon noch eine kleine Leuchtspur im Herzen übrig? Oder sprechen wir den Namen selbst öfter aus, zum Beispiel, wenn wir das „Vater unser“ (!) beten? Einen der Namen Gottes aussprechen, einen der Namen hören oder auch im Herzen tragen – das geht sogar im Finstern, wo die leiblichen Augen gerade nicht helfen können! Mit anderen Worten: Wenn der eine Weg, das Sehen, verstellt ist, soll man sich auf andere Sinne, Mittel und Wege besinnen, um nicht im Dunkel zu verzagen. Um seinem Leben trotzdem eine Richtung zu geben, um unter den Augen Gottes trotzdem dessen guten Sinn zu finden. Und noch etwas: Die Namen Gottes selbst können es in einem hell werden lassen. Wie wäre es mit z.B. mit „Freudensonne“? Vielleicht klingt in Ihnen bei diesem Wort die uralte Melodie eines Adventsliedes auf: „... er ist die rechte Freudensonn, bringt mit sich lauter Freud' und Wonn'“.

Lassen wir dies in adventlicher und weihnachtlicher Freude leuchten und singen und klingen in uns! Und schließlich: Das Kind in der Krippe wird später als Erwachsener von sich selbst sagen: „Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt, der wird nicht im Finstern wandeln, sondern das Licht des Lebens haben.“

Dass uns allen dieses innere Licht des Lebens leuchten möge, an diesem und an anderem Ort, wünscht Ihnen dankbar für alle gemeinsamen Wege und mit herzlichen Segenswünschen für Ihre Zukunft

Ihre Pfarrerin Susanne Weichenhan

Kurzandacht zum Mittagsgeläut

täglich (außer montags) 12 Uhr

Konfirmandenunterricht

in einer Gruppen monatlich *samstags*,
9 - 13 Uhr (Kontakt: Pfarrer Mieke)

Christl. Verein junger Menschen (CVJM)

mittwochs - Bibeltreff/Alphagruppe,
19 Uhr, Mocca

freitags - Volleyball, 19.30 Uhr, Turnhalle
der Gerhart-Hauptmann-Grundschule

sonntags - Fußball, 15 Uhr, Comeniuschule
(Infos & Kontakt: Stephan Scholz)

Nikolaichor

dienstags - 19.15 Uhr, im Gemeinderaum
(Kontakt: kirchenmusik@nikolai Potsdam.de)

Bläserchor

mittwochs - 19.30 Uhr, (Kontakt: Frau
Goetzmann, Tel.: 033200 / 866 74
www.evblaeserchorpotsdam.de,)

Gesprächskreis

Erstes Treffen am letzten Mittwoch im Monat
(29. Januar, 19.15 Uhr)

im Eltern-Kind-Raum; weitere geplante Termine:
26.2., 25.3., 29.4.

(Kontakt: Pfarrer Matthias Mieke)

Bibelgesprächskreis

immer am dritten Donnerstag im Monat,
18.30 Uhr, im Gemeinderaum

(Kontakt: Pfarrer Matthias Mieke)

Gebetskreis

immer am ersten und dritten Donnerstag
im Monat, 17.30 Uhr, im Raum der Stille

Männer für Christus, öffentliches Vespergebet,
freitags 18 Uhr, an jedem zweiten und
vierten Freitag im Monat anschließend
Thema im Gemeinderaum

Angebote für Senioren• **Seniorenkreis**

immer am ersten und dritten Mittwoch
um 15 Uhr, im Gemeinderaum
(Kontakt: Dr. Bärbel Grauert, über
Gemeindebüro)

Andachten und Gottesdienste• **Josephinen Wohnanlage**

Burgstraße 6a, immer am ersten
Freitag im Monat, um 9.30 Uhr, Muster-
wohnung

• **Residenz Heilig-Geist-Park**, Burgstr. 31,
immer am ersten Dienstag im Monat,
10.30 Uhr• **Seniorenheim „Kursana“**, Heinrich-
Mann-Allee 21/22, immer am ersten
Dienstag im Monat, um 16 Uhr• **Bürgerstift**, Ludwig-Richter-Straße 6,
mittwochs, um 11 Uhr• **DSG Pflegewohnstift City-Quartier**
Friedrich-Engels-Str. 92, immer am
ersten Freitag im Monat, um 15 Uhr,
Restaurant**Suchtgefährdetendienst in der
Diakonie Berlin-Brandenburg e.V.**• **Sprechstunden** (Lindenstraße 56):
Montag - Donnerstag: 15 - 18 Uhr,
Freitag: 9 - 12 Uhr, 0331 / 28 073 35
Rosemarie Lieckfeldt: 0331 / 200 48 11,
Hans-Michael Sander: 0331 / 717 240• **Gruppentreff:**
Abhängigkeitskranke und Angehörige:
dienstags 18 Uhr• **Angehörigengruppe:** immer am ersten
und dritten Dienstag, 18 Uhr• **Frauengruppe** (für Betroffene):
immer am zweiten und vierten
Donnerstag, 18 Uhr

Kontaktmöglichkeiten, wenn nicht
anders angegeben siehe Rückseite.

Der Gemeindekirchenrat teilt mit ...

Unsere Gemeinde wird **Pfarrerin Susanne Weichenhan** in einem Festgottesdienst am 2. Advent um 14 Uhr verabschieden. Lassen Sie uns bei dem anschließenden Empfang gemeinsam ins Gespräch kommen, Erinnerungen austauschen und manche Begebenheit aus den letzten 16 Jahren wieder lebendig werden. Ihnen allen: Herzlich willkommen! Lesen Sie hierzu auch den Geburtstags- und Abschiedsbrief des Gemeindekirchenrates an Pfarrerin Weichenhan auf S. 6. Die Pfarrstelle wurde im Kirchlichen Amtsblatt ausgeschrieben. Nun warten wir auf das Ergebnis des Bewerbungsverfahrens und die Präsentation einer Pfarrperson durch das Konsistorium.

Den **ausgeschiedenen GKR-Mitgliedern** Anja Bock, Regina Pawlitzky und Viola Göllitz möchte ich von Herzen danken. Sie haben während Ihrer Zeit im Gemeindekirchenrat mit Herz, Verstand und viel Einsatzbereitschaft einen überaus wichtigen Dienst geleistet! Herzlich gratulieren möchte ich allen **neugewählten Mitgliedern des Gemeindekirchenrates** sowie den Ersatzältesten. Wir freuen uns auf die Verstärkung und die künftige Zusammenarbeit – um Bewährtes fortzusetzen und gemeinsam Neues zu entwickeln. „Danke“ sagt der Gemeindekirchenrat auch allen anderen, die in unserer Kirchengemeinde einen ehrenamtlichen Dienst leisten.

Der Gemeindekirchenrat und die in unserer Gemeinde aktiven Vereine haben im Rahmen der **Gemeindeversammlung** am 6. Oktober 2019 aus ihrer Arbeit berichtet. Die von den Gemeindegliedern gegebenen Hinweise hat die Gemeindeleitung aufgenommen und wird sie bei der weiteren Arbeit berücksichtigen.

Die beiden Veranstaltungen zum Thema Organspende in der Reihe „**Potsdamer Impulse**“ wurden im Gemeindekirchenrat intensiv ausgewertet. Unser Ziel, über ein aktuelles gesellschaftliches Thema objektiv zu informieren und eine offene Diskussion anzuregen, haben wir erreicht. Verbesserungspotential sehen wir vor allem bei der Auswahl und Vorbereitung der ReferentInnen sowie bei organisatorischen Aspekten der Durchführung.

Die **Baumaßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes in der Kirche** sind überwiegend abgeschlossen. Nicht zuletzt die zurzeit sehr langen Lieferfristen für Materialien und Ausstattungen (z. B. Leuchten, Türen) hatten immer wieder zu Verzögerungen geführt. Auch die Schadensbeseitigung in den Fugenbereichen des Westbogenfensters konnte Ende November 2019 endlich abgeschlossen werden.

Die **Herbstsynode des Kirchenkreises Potsdam** fand am 15./16. November 2019 statt. Die Synodalen wurden über den bisherigen Prozess der Zielsetzung und Priorisierung im Kirchenkreis unterrichtet. Darüber hinaus standen die Haushalts-, Finanz- und Stellenplanung auf der Tagesordnung.

Das Helferteam hat bereits mit seinen ersten Vorbereitungen für den nächsten **Ge-deckten Tisch** am 14./15. März 2020 begonnen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in diesem Gemeindebrief auf S. 7.

Möge uns in der kommenden Zeit das Segen spendende Licht unseres HERRn begleiten. Bleiben Sie auf allen Ihren Wegen auch im Jahr 2020 wohl behütet!

Ihr Dirk Scheinemann

Potsdam, im Dezember 2019

Liebe Susanne,

zu Deinem Geburtstag gratulieren wir Dir ganz herzlich. Für das neue Lebensjahr, mit dem für Dich auch ein neuer Lebensabschnitt beginnt, wünschen wir Dir Gottes Segen, Gesundheit, Kraft für all Deine Vorhaben, Freude an den neuen Aufgaben, Ideen und Pläne, die Dich herausfordern und glücklich machen, aber auch Mut und Gelassenheit sowie Vertrauen in Gottes Geleit.

Liebe Susanne, nach 16 Jahren wirst Du zum Ende dieses Jahres unsere St. Nikolai-Kirchengemeinde verlassen. Wir haben die Entscheidung, Deinen Dienst als Pfarrerin an St. Nikolai zu beenden, mit großem Respekt zur Kenntnis genommen. Und so wird unser Geburtstagsbrief nun gleichzeitig auch ein „Abschiedsbrief“ an Dich, mit dem wir Dir Lebewohl sagen wollen.

16 Jahre hast Du als Pfarrerin unserer großen Innenstadtgemeinde Verantwortung für die Verkündigung und die Sakramente, die Seelsorge und die Diakonie in der Gemeinde getragen. Dabei hatte das Wohl der Gemeinde bei Dir immer oberste Priorität; dem hast Du alles untergeordnet und Dich dabei so manches Mal (fast) selbst vergessen. Du hast Dich nicht geschont. Wir danken Dir für viele zum Nachdenken anregende Gottesdienste mit von Glaubensstärke zeugenden Predigten, für die Organisation und Leitung der Frauenrösten, die für die Teilnehmerinnen jedes Mal zu einem bereichernden Erlebnis in christlicher Gemeinschaft wurden, für die Planung und inhaltliche Gestaltung der Oasentage, aber auch für die Durchführung des monatlichen Kreises „Meditation und Gebet“. Du hast Dich außerdem jedes Jahr mit viel Engagement in die Vorbereitung und Durchführung unseres diakonischen Großprojektes „Gedeckter Tisch“ eingebracht.

Im Gemeindegemeinderat warst Du stets eine hilfreiche, anregende und auch streitbare Gesprächspartnerin und Beraterin. Und wenn Du unsere GKR-Sitzungen geleitet hast, waren sie meistens nach drei Stunden zu Ende. Das wird nun wohl leider sobald nicht wieder vorkommen. Du hast mit uns die vielen anstehenden Aufgaben im Konsens zu lösen versucht. Dabei fiel es in letzter Zeit so manches Mal schwer, uns eine gemeinsame Meinung zu einem bestimmten Thema zu erarbeiten.

Wir haben Dich in vielen Situationen als klug und humorvoll, aber auch als herausfordernd und nahezu perfektionistisch erlebt: Zuweilen wurde Deine Detailverliebtheit – z. B. bei gemeinsamen Vorbereitungstreffen oder beim Lesen von Skripten – aber auch zu einem Zeitfresser für Dich und Deine Mitstreiter.

Die GKR-Rösten werden ohne Dich wohl weniger sportlich herausfordernd. Wir erinnern uns mit einem Schmunzeln daran zurück, wie Du bei einer unserer Rösten einige männliche GKR-Mitglieder beim Tischtennis spielen ganz schön ins Schwitzen gebracht hast.

Wir hoffen von Herzen, dass Du Deine St. Nikolai-Kirchengemeinde und den gesamten Gemeindegemeinderat in guter und wohlthuender Erinnerung behältst. Zum Schluss möchten wir Dir Worte von Deinem Liebeslings-Kirchenlieddichter Paul Gerhardt mit auf den Weg geben:

„ER gebe uns ein fröhlich Herz,
erfrische Geist und Sinn.

Und werf' all Angst, Furcht, Sorg und Schmerz
in Meeres Tiefe hin.“

Mit geschwisterlichen Grüßen

Für den Gemeindegemeinderat
Christiane Standke und Dirk Scheinemann



14. & 15. März 2020

TATKRÄFTIGE UNTERSTÜTZUNG GESUCHT!

Zum Gedeckten Tisch 2020 soll unsere Kirche wieder ein Ort der Begegnung sein für alle Menschen – für Jung und Alt, für Arm und Reich, krank oder gesund, einsam oder eingebunden. Jeder wird von Gott angenommen.

Insbesondere Bedürftige, Arbeitslose, Flüchtlinge, sozial Schwache und kinderreiche Familien können sich an diesen Tagen eingeladen wissen und Zuspruch erfahren. Wir wünschen uns Gemeinschaft, Zuwendung und christliches Miteinander.

Zu unserem 8. Gedeckten Tisch werden sich wieder Herzen und Türen öffnen, und dazu brauchen wir Ihre Mithilfe!

- Sortieren von Kinderspielzeug für unsere Spielzeugkammer
- Kuchenbacken
- Aufstellen der Tische, Tafeleindecken etc.
- Essensausgabe, Kaffeeauschank und Kuchenverteilung
- Kinderbetreuung und Spielzeugkammer
- Mitgestaltung der geistlichen und kulturellen Angebote

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Natürlich ist auch Ihre **Spende** willkommen (Kontonummer siehe letzte Seite, Verwendungszweck RT 2017 Gedeckter Tisch Nikolai).

WICHTIG - Spielzeugkammer

Wir organisieren für bedürftige Kinder eine Spielzeugkammer und freuen uns über gut erhaltenes *Spielzeug und Kinderbücher*. Sie können ab dem 1. Januar 2020 während der Öffnungszeiten am Empfang von St. Nikolai abgegeben werden. Abgabeschluss ist Donnerstag, der 27. Februar 2020.

Wir brauchen Unterstützung zum Aufbau und an den Ausgabetagen! Bitte melden Sie sich auch hierfür im Gemeindebüro an.

1. Dezember , 1. Advent

10 Uhr, St. Nikolai	Generalsuperintendentin H. Asmus (Predigt), Pfarrer Matthias Mieke (Predigt), <i>mit Kantorei, Einführung neuer GKR-Glieder</i>	MAK
10.30 Uhr, Friedenskirche	<i>Musikalischer Kantaten-Gottesdienst</i> , Prädikant Klaus Büstrin,	KM

8. Dezember, 2. Advent

<u>14 Uhr</u> , St. Nikolai	Verabschiedungsgottesdienst Pfarrerin Susanne Weichenhan, i.A. Empfang	MAK
10.30 Uhr, Friedenskirche	Pfarrer Dr. Simon Kuntze, Gemeindeadventsfeier	KM
18 Uhr, Friedenskirche	Potsdamer Hochschulgottesdienst	

15. Dezember, 3. Advent

10 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke	GAK
10.30 Uhr, Friedenskirche	Pfarrer Dr. Götz Doyé	K

22. Dezember, 4. Advent

<u>15 & 17 Uhr</u> , St. Nikolai	<i>Adventssingen der Potsdamer Chöre</i>	M
10.30 Uhr, Friedenskirche	Pfarrer Dr. Simon Kuntze, Regionalgottesdienst, <i>anschl. Kirchenführung</i>	KA

Dienstag, 24. Dezember , Heilig Abend

15 Uhr, St. Nikolai	Christvesper, <i>Krippenspiel</i> , Pfr. Mieke	
16.45 Uhr, St. Nikolai	Christvesper, <i>Kantorei St. Nikolai</i> , Pfr. Mieke	M
18.30 Uhr, St. Nikolai	Christvesper, <i>Bläserchor</i> , Sup. Zädow	M
23 Uhr, St. Nikolai	Christmette, <i>Weitergabe des Weihnachtslichts</i> , Superintendentin Angelika Zädow	M
15 Uhr, Friedenskirche	Pfarrer Dr. Simon Kuntze, <i>Christvesper für Familien</i>	
16.30 Uhr, Friedenskirche	Pfr. Dr. S.Kuntze, Juliane Esselbach, <i>Christvesper mit den Kinder- und Jugendchören</i> M	
18 Uhr, Friedenskirche	Pfr. Dr. S. Kuntze, <i>Christvesper mit der Kantorei</i>	M
23 Uhr, Friedenskirche	Musik zur Christnacht, Vocalkreis Potsdam, J. Lang	

Mittwoch, 25. Dezember , 1. Weihnachtstag

10 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke	A
10.30 Uhr, Friedenskirche	Pfr. Dr. S.Kuntze, Pfr. B. Fricke, <i>International Service</i>	

A: mit Abendmahl, **K:** mit Kindergottesdienst, **M:** mit Chor(musik) oder Solisten, **G:** Gebets- und Segnungsdienst, **i.A.:** im Anschluss

Donnerstag, 26. Dezember , 2. Weihnachtstag

10 Uhr, St. Nikolai	Superintendentin Angelika Zädow, Trio "Johann Gottfried Walther"	MA
10.30 Uhr, Friedenskirche	Prädikant Klaus Büstrin, <i>mit der Kantorei</i>	M

29. Dezember, 1. Sonntag nach dem Christfest

10 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke	A
10.30 Uhr, Friedenskirche	Prädikant Klaus Büstrin	

31. Dezember, Altjahresabend

16 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke	A
17 Uhr, Friedenskirche	Pfarrer Dr. Simon Kuntze,	A
22 Uhr, Friedenskirche	<i>Musik und Meditation zum Jahresausklang</i> Pfarrer Dr. Simon Kuntze, Prädikant Klaus Büstrin,	

1. Januar 2020, Neujahr

17 Uhr, Friedenskirche Regionaler Gottesdienst, Pfarrer Dr. Simon Kuntze

5. Januar, 2. Sonntag nach dem Christfest

10 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke	A
10.30 Uhr, Friedenskirche		

6. Januar, Epiphania

18 Uhr, St. Nikolai	Generalsuperintendentin Heilgard Asmus, im Anschluss Empfang zum Neuen Jahr von Kir- chengemeinde und Musik an St. Nikolai	M
---------------------	--	---

12. Januar, 1. Sonntag nach Epiphania

10 Uhr, St. Nikolai	Eröffnung der Potsdamer Gebetswoche, Pfarrer Matthias Mieke (Liturgie), Pastoralre- ferentin Eva Wawrzyniak (Predigt)	AK
10.30 Uhr, Friedenskirche	Pfarrer Dr. Simon Kuntze, Einführung neuer GKR	AK

19. Januar, 2. Sonntag nach Epiphania

10 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke	GAK
10.30 Uhr, Friedenskirche	Prädikant Klaus Büstrin	

26. Januar, 3. Sonntag nach Epiphania

10 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke, <i>mit Kantorei</i>	MAK
10.30 Uhr, Friedenskirche	Pfarrer Götz Doyé	AK

2. Februar, Letzter Sonntag nach Epiphania

10 Uhr, St. Nikolai	Oberkonsistorialrat Dr. Christoph Vogel	A
---------------------	---	---

9. Februar, Septuagesimä

10 Uhr, St. Nikolai	Generalsuperintendentin Heilgard Asmus	A
---------------------	--	---

16. Februar, Sexagesimä

10 Uhr, St. Nikolai	Angefragt: Superintendentin Angelika Zädow	GAK
---------------------	--	-----

23. Februar, Estomihi

10 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke	A
---------------------	------------------------	---

1. März, Invokavit

10 Uhr, St. Nikolai	Pfarrer Matthias Mieke, <i>mit Kantorei</i>	MAK
---------------------	---	-----

Termine & Veranstaltungen

Sonntag, 1. Advent, 1. Dezember, 10 Uhr

Einführung des neuen Gemeindegemeinderates im Gottesdienst

4. Dezember, 15 Uhr - **Seniorenkreis-Adventsfeier** im Gemeinderaum

Freitag, 6. Dezember, 9.30 & 10.30 Uhr

Nikolausfest mit Kitas der Region; Aufführung der Nikolauslegende mit Kindern der Montessorischule Potsdam

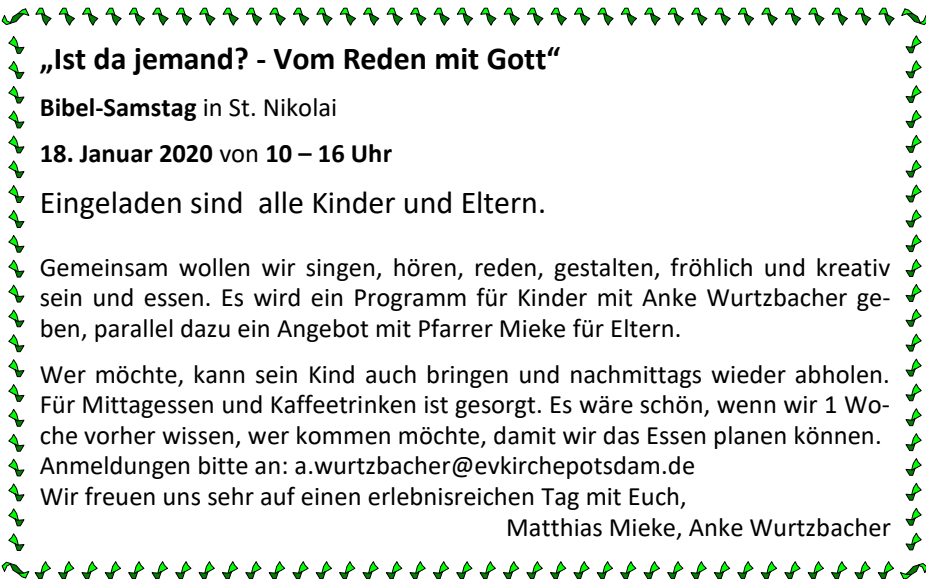
Sonntag, 2. Advent, 8. Dezember, 14 Uhr - **Festgottesdienst**, anschl. **Empfang** zur Verabschiedung von Pfarrerin Susanne Weichenhan Herzlich Willkommen!

Freitag, 20. Dezember, 10 Uhr - **Weihnachtssingen der Comenius-Förderschule** mit Krippenspiel, offen für alle Interessierten

Mittwoch, 15. Januar, 15 Uhr - Potsdamer Gebetswoche

Bibelarbeit im Gemeinderaum (alle Veranstaltungen vgl. S. 15)

Samstag, 11. Januar, 10.30 Uhr - **Kirchenführung** für Zugezogene und Interessierte



„Ist da jemand? - Vom Reden mit Gott“

Bibel-Samstag in St. Nikolai

18. Januar 2020 von **10 – 16 Uhr**

Einladungen sind alle Kinder und Eltern.

Gemeinsam wollen wir singen, hören, reden, gestalten, fröhlich und kreativ sein und essen. Es wird ein Programm für Kinder mit Anke Wurtzbacher geben, parallel dazu ein Angebot mit Pfarrer Mieke für Eltern.

Wer möchte, kann sein Kind auch bringen und nachmittags wieder abholen. Für Mittagessen und Kaffeetrinken ist gesorgt. Es wäre schön, wenn wir 1 Woche vorher wissen, wer kommen möchte, damit wir das Essen planen können.

Anmeldungen bitte an: a.wurtzbacher@evkirchepotsdam.de

Wir freuen uns sehr auf einen erlebnisreichen Tag mit Euch,

Matthias Mieke, Anke Wurtzbacher

Samstag, 18. Januar, 15-21 Uhr – **Unterwegs im Licht** mit Turmaufstieg, Kurzführungen (16 und 17 Uhr), Orgelmusik (19 und 20 Uhr)

Vorschau:

Gedeckter Tisch: Samstag, 14.3 und Sonntag, 15.3. (Siehe S. 7)

Musik an St. Nikolai

Sonntag, 1. Dezember 2019, 16 Uhr

Orgelzyklus - Mit Bach in den Advent

Nikolaikantor KMD Björn O. Wiede

Sonntag, 8. Dezember 2019, 17 Uhr

Orgelzyklus - Mit Bach in den Advent

Andreas Zacher (Propsteikirche Peter und Paul Potsdam), Orgel

Dienstag, 10. Dezember 2019, 18.30 Uhr

Weihnachtskonzert des Bundeswehrmusikkorps

Eintritt frei – Spenden werden erbeten

Freitag, 13. Dezember, 2019, 19.30 Uhr

Wiener Sängerknaben

VA: cm reimann GmbH

Sonntag, 15. Dezember 2019, 16.30 Uhr

Monteverdi-Chor Hamburg

Leitung: Antonius Adamske

Donnerstag, 19. Dezember, 18 Uhr

Eröffnung des Louis Lewandowski Festivals 2019

Synagoga Ensemble Berlin und Berliner Symphoniker

Eintritt frei

Sonntag, 22. Dezember 2019, 15 und 17 Uhr

Adventssingen Potsdamer Chöre

Mittwoch, 26. Dezember 2019, 17 Uhr

The Glory Gospel Singers

Weihnachtskonzert

VA: Muhsik Agentur LTD & Co. KG

Donnerstag, 27. Dezember 2019, 19 Uhr

Weihnachtskonzert

Don Kosaken Chor Serge Jaroff Leitung: Wanja Hlibka

VA: Don Kosaken Chor Wanja Hlibka GmbH

Konzertkarten erhalten Sie unter Telefon 030 479 974 50

und an allen Kassen, Potsdam Tourist-Information (Hauptbahnhof und Am Alten Markt), MAZ-Ticketeria im Stern-Center und online (www.konzerte-potsdam.de).

Montag, 30. Dezember 2019, 17 Uhr

Dienstag, 31. Dezember 2019, 19 Uhr

Silvesterkonzerte - Glockenklang und Sinfonie

Beethoven: Ouverture zu „Die Geschöpfe des Prometheus“

Carl Maria von Weber: 2. Klarinettenkonzert Es-Dur, op. 74

Beethoven: 3. Sinfonie Es-Dur, EROICA

Friederike Roth, Klarinette

Neue Potsdamer Hofkapelle

Dirigent: Björn O. Wiede

Samstag, 18. Januar 2020, 19 und 20 Uhr (Eintritt frei)

Virtuose Orgelmusik

Französische Orgelmeister und Improvisation

Nikolaikantor KMD Björn O. Wiede, im Rahmen von „*Unterwegs im Licht*“

Donnerstag, 30. Januar 2020, 19:30 Uhr

The Gregorian Voices

VA: Muhsik Agentur LTD & Co. KG

Samstag, 29. Februar, 12 Uhr (Eintritt frei)

Konzert mit drei Chören unterschiedlichen Genres: Seniorenkantorei Grundewald, Popkantorei Potsdam, Domkantorei/Domconcertisten

Samstag, 29. Februar 2019, 17 Uhr

Konzert anlässlich 30 Jahre Mauerfall

Südwestdeutscher Kammerchor

Grenzenlos – Begegnungen von Ost und West

Hanns Eisler: Gegen den Krieg, Alfred Schnittke: Advance Democracy,

Benjamin Britten, Arvo Pärt, Zoltán Kodály

Samstag, 21. März 2020, 19 Uhr

Orgelzyklus – Bach-Geburtstag

Kirchenmusikdirektor Björn O. Wiede spielt Werke von Johann Sebastian Bach und Improvisationen an beiden Orgeln

Osterfesttage Potsdam 2020 – www.osterfesttage.de

Freitag, 10. April 2020, 19 Uhr

Bach: Matthäus-Passion

EXXENTIAL BACH

Dirigent: Björn O. Wiede

Samstag, 11. April 2020, 19 Uhr, Potsdam Museum am Alten Markt

Bach: Französische Suiten

Gianluca Luisi (Italien), Klavier

Dienstag, 14. April 2020, 19 Uhr

Gedenkveranstaltung am Jahrestag der Zerstörung Potsdams 1945

Mozart-Requiem

Nikolaichor Potsdam, Neue Potsdamer Hofkapelle

Dirigent: Björn O. Wiede

Gottesdienste & Veranstaltungen in der Nagelkreuzkapelle

(wenn nicht anders angegeben um 18 Uhr)

Dezember

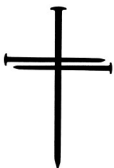
- Sa, 7.12. Gottesdienst zum 2. Advent, Pfr. Dr. W. Hüffmeier, Musik: KMD D.Schönherr
 Mi, 11.12. 19 Uhr, Vortrag von Pfr. Dr. Wilhelm Hüffmeier „...angewiesen auf Gott' - Fontanes Religiosität“
- Sa 14.12. 15 Uhr Adventsliedersingen und 18 Uhr Gottesdienst mit dem „Chor unterm Schilfdach“, Leitung.: M. Philippova, Lit:Pfrn. C. Radeke-Engst
- Sa, 21.12. Adventsliedersingen mit Klaus und Monika Paetzholdt , M: Marina Philippova
 Di, 24.12. 17 Uhr Christvesper mit Barbara Kuster u. Pfrn. C. Radeke-Engst, M: I. Lindner
 Do, 26.12. 18 Uhr Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag mit Prädikant Klaus Büstrin, Musik: Prof. Dr. Matthias Rogg (Gitarre)
- Di, 31.12. 17 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss mit Pfrn. C. Radeke-Engst, Musik: Christian Deichstetter

Januar

- Sa, 4.1. Gottesdienst - Liturgie und Musik: Pfrn. Monika und Pfr. Klaus Paetzholdt
 Sa, 11.1. Gottesdienst mit Pfrn. Cornelia Radeke-Engst, Musik: Christian Deichstetter
 Sa, 18.1. Gottesdienst – Predigtreihe: Gerechtigkeit – ein Phantom?,Pfr. Bernhard Fricke, Musik: M. Philippova
- Sa, 25.1. Interreligiöses Psalmensingen mit Chasan Jalda Rebling, Pfrn. Cornelia Radeke-Engst
- Mo, 27.1. Gemeinsames Holocaust-Gedenken zum 75. der Befreiung von Auschwitz vor dem jüdischen Gemeindehaus; Anschließend Vortrag „Der jüdische Widerstand“, Dr. Olaf Glöckner

Februar

- Sa, 1.2. Gottesdienst - mit Pfrn. Cornelia Radeke-Engst, Musik: Christian Deichstetter
 Sa, 8.2. Gottesdienst mit Prädikant Klaus Büstrin, Musik: KMD Matthias Jacob
 Sa, 15.2 Interreligiöses Psalmensingen mit Chasan Jalda Rebling, Pfrn. Cornelia Radeke-Engst
- Mi, 19.2. 19 Uhr Potsdamer Friedensdiskurs: Frauen, Frieden und Sicherheit - Frauen (rechte) in der Außen- und Sicherheitspolitik
- Sa, 22.2 Gottesdienst mit Pfr. Reinhard Kwaschik, Musik: Marina Philippova
 Sa, 29.2. Gottesdienst mit Pfrn. Cornelia Radeke-Engst, Musik: Dietrich Schönherr

**Friedensgebet in der Nagelkreuzkapelle - mittwochs 18 Uhr,**

Wir nehmen ins Gebet die Welt, unsere Stadt, uns selbst,
 beten das Versöhnungsgebet von Coventry ...
 Interessierte sind zur Mitgestaltung eingeladen.



Liebe Kinder,

für viele ist die Advents- und Weihnachtszeit die schönste Zeit im Jahr. Wirklich? Ja, es ist meist kalt draußen. Es wird spät hell und früh dunkel. Und der Schnee lässt auch meist auf sich warten. Advent, das heißt auch Warten auf die Ankunft des Herrn, auf die Geburt Jesu. Auf das Fest, das wir als Gemeinde und als Familie feiern. Jesus kommt zu uns. Seine Geburt ist hoffnungsvoll, sie ist hell und schenkt Licht. Deshalb haben wir auch Kerzen so gern, die unsere Räume und Herzen erhel- len. Habt Ihr Lust, bunte Kerzen zu tauchen? Für Euch oder zum Verschenken?

Das brauchst du:

- einen großen Topf
- saubere Konservendosen
- weiße Kerzen
- Wachspastillen oder Kerzenreste
- Farbpigment für Wachs

Und so geht's:

- Fülle den Topf gut halbvoll mit Wasser und erhitze das Wasser auf der Herdplatte.
- Verteile die Wachspastillen gleichmäßig auf die Dosen und stelle diese anschließend in den Topf. Das Wasser sollte nicht zu heiß werden und auf keinen Fall kochen.
- Gib nun das Farbpigment in die Dosen, wenn das Wachs vollständig geschmolzen ist.
- Tauche jetzt die weißen Kerzen ganz oder teilweise in die Farben. Am besten beginnst du mit der hellsten Farbe.
- Deine Kerze kannst du zusätzlich mit Wachsplatten oder einem Wachsstift ver- zieren.



Herzliche Einladung an Kinder und Eltern zum **Bibel-Samstag** „Ist da jemand? - Vom Reden mit Gott“ in St. Nikolai mit Anke Wurtzbacher und Pfarrer Matthias Mieke am **18. Januar 2020** von 10 – 16 Uhr.

Zum Vormerken: **Familienrüste** im Schlaubetal vom **12.-14. Juni 2020** mit der St. Nikolai und Friedensgemeinde mit Pfarrer Dr. Simon Kuntze und Anke Wurtzbacher.

Ich wünsche Euch eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,
Eure Anke Wurtzbacher



Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Potsdam

Potsdamer Gebetswoche 2020

„Wo gehöre ich hin?“

So, 12.1. 10 Uhr	Dezentrale Gottesdienste St. Nikolaikirche	<i>... zu den Wurzeln ...</i> Predigt: Pastoralreferentin Eva Wawrzyniak
Mo, 13.1. 19.30 Uhr	Versöhnungskirche Anni-von-Gottberg-Str. 14	<i>... in der Ewigkeit verankert</i> Hebräer 6,19 & Jeremia 17,12
Di, 14.1. 19.30 Uhr	Neuapostolische Kirche Heinrich-Mann-Allee 24 A	<i>... an den Schleifstein der Gemeinschaft</i> Sprüche 27,17, Galater 2,11-16
Mi, 15.1. 15 Uhr 19.30 Uhr	St. Nikolaikirche Am Alten Markt Adventsgemeinde / Freie ev. Gemeinde , August-Bonness-Str.1	<i>... in das Kraftfeld des Heiligen Geistes</i> Apostelgeschichte 4,23-31; Psalm 2
Do, 16.1.	Superintendentur (Kaminzimmer) Am Grünen Gitter 1	<i>... in die erschütterte Welt - Joh 17,14-19</i>

Vorgeschlagene Predigttexte der kommenden Sonntage (neue Perikopenordnung)

1. Advent, 1. Dezember	Röm 13,8–12
2. Advent, 8. Dezember	Jes 35,3–10
3. Advent, 15. Dezember	Röm 15, 4–13
[4. Advent, 22. Dezember	Lk 1,(26-38)39–56] (<i>Gottesdienst in Frieden!</i>)
Heiligabend, 24. Dezember, Christvesper	Jes 9,1–6
Heiligabend, 24. Dezember, Christnacht	Tim 3,16
Christfest I, 25. Dezember	Joh 1,1–5.9–14(16–18)
Christfest II, 26. Dezember	Röm 1,1–7
1. So nach dem Christfest, 28. Dezember	Mt 2,13–18(19–23)
Altjahresabend, 31. Dezember	Jes 51, 4–6
Neujahrstag, 1. Januar 2020	Joh 14,1–6
2. So nach dem Christfest, 5. Januar	Jes 61,1–3(4.9)10.11
Epiphantias, 6. Januar	Eph 3,1–7
1. So nach Epiphantias, 12. Januar	Potsdamer Gebetswoche (Jer 17,7-8, Kol 2,6f., Eph 3,14-17) eigentlich: Mt 3,13–17
2. So nach Epiphantias, 19. Januar	Jer 14 1(2)3–4(5–6)7–9
3. So nach Epiphantias, 26. Januar	Apg 10,21–35
Letzter So nach Epiphantias, 2. Februar	Offb 1,9–18
Septuagesimae, 9. Februar	Mt 20,1–16
Sexagesimae, 16. Februar	Hes 2,1–5(6–7)8–10; 3,1–3
Estomihi, 23. Februar	Lk 18, 31–43
Invokavit, 1. März	1. Mose 3,1–19(20–24)

St. Nikolai im Internet

www.nikolaipotsdam.de

Pfarrer Matthias Mieke

(Geschäftsführender Pfarrer)

Büro 0331 / 270 86 02

Pfarrwohnung 0331 / 967 98 18

Email: m.mieke@nikolaipotsdam.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro in der Nikolaikirche:

Fr 14 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

Kirchenbüro: Eva Fischer

Büro 0331/270 86 02 (Fax. 0331/237 00 066)

Email: gemeindebueero@nikolaipotsdam.de

Sprechzeiten

Mi 10-12 Uhr, Do 14-18 Uhr u.n.V.

Nikolaikantor KMD Björn O. Wiede

Kantorat 0331 / 23 704 73

Email: kirchenmusik@nikolaipotsdam.de

Gemeindepädagogin Anke Wurtzbacher

Telefon 0173 / 20 74 674

Email: a.wurtzbacher@evkirchepotsdam.de

CVJM: Stephan Scholz

0151 / 72 75 28 23 info@cvjm-potsdam.de

www.cvjm-potsdam.de



Öffnungszeiten (unter Vorbehalt!)
St. Nikolaikirche (mit Turmbesteigung):
Täglich 10-18 Uhr



Die Vereine zum Wohl von St. Nikolai:

- **Förderverein der St. Nikolai-Kirchengemeinde** (missionarische und Sonderprojekte)
IBAN DE40 1009 0000 1804 4940 02; BIC: BEVODEBBXXX.
- **Musik an St. Nikolai Potsdam e.V.** (Kirchenmusik) www.nikolaiorgel.de
Berliner Volksbank, IBAN: DE09 1009 0000 1804 4280 18, BIC: BEVODEBB

Konto der Kirchengemeinde (z.B. für Kirchgeldzahlungen, Spenden):

Empfänger: Kirchliches Verwaltungsamt Potsdam

IBAN: DE 12 5206 0410 0003 9098 59, BIC: GENODEF1EK1

Bitte bei Betreff:

„St. Nikolai Potsdam“ oder „RT-2017“ und Verwendungszweck angeben!!!

Impressum:

Der Gemeindebrief „EinBlick“ wird herausgegeben durch den Gemeindekirchenrat der Ev. St. Nikolai-Kirchengemeinde Potsdam, Am Alten Markt, 14467 Potsdam / Redaktion und Layout: Pfarrer Matthias Mieke;

Bildnachweis: Titelseite: Martin Doering - www.die-orgelseite.de, S. 6 Anja Lehmann; S. 18: hallo-benjamin.de

Einsendeschluss für die neue Ausgabe: 1. Februar 2020 / E-Mail-Adresse: gemeindebrief@nikolaipotsdam.de;

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen, Tel. 05838 / 990 899;

Auflage: 3.500 Stück. Redaktionelle Änderungen der eingereichten Artikel vorbehalten.